

Stein, Berlin

Stein's Orchideenbuch.

Beschreibung,
Abbildung und Kulturanweisung
der empfehlenswertesten Arten.



Mit 184 in den Text gedruckten Abbildungen.

LIBRARY
NEW YORK
BOTANICAL
GARDEN

BERLIN.
VERLAG VON PAUL PAREY,
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen,
SW., 10 Hedemannstrasse.
1892.

pedium reticulatum Rchb. f. *Selenipedilum Boisslerianum* und *S. reticulatum* Rchb. f.) Blätter lang-linear, halbmeterlang. Blüten zu 3—5 auf halbmeterhohem, steif aufrechtem Schaft, der bis oben häutige, lanzettliche, bis 8 cm lange, bauschige Deckblätter trägt, 12 cm breit, hell gelbgrün, dunkelgrün geadert, Kelch- und Blumenblätter weiss gerandet, oberes Kelchblatt spitz-lanzettlich, krausrandig, unteres gleichbreit, länglich-eiförmig, ausgehöhlt, weniger kraus, Blumenblätter aus breitem Grunde allmählich linear verschmälert, bis 10 cm lang, horizontal abstehend, krausrandig, gedreht, Lippe vortretend, fast cylindrisch, bräunlich, eingeschlagener Rand grünbräunlich gefleckt, zwischen diesem Rand und der Lippe ein dreieckiges Anhängsel. Säulenplatte schwarz gerandet. Juli—August. Peru, Distrikt von Huanaco.

P. Boxallii Rchb. f. ist *P. villosum* Pfitz. var.

P. Boissierianum \times *Schlimii* var. *albiflorum* ist *P. Cleola* Veitch.

P. Bragaianum L. Lind. (*P. hirsutissimum* \times *villosum* var. *Boxallii atratum*) steht dem *P. Godseffianum* sehr nahe. Die grüngelblichen Blumenblätter sind dicht schwärzlich punktiert, das obere Kelchblatt trägt einen breiten schwarzen Mittelfleck, welcher sich allmählich abschattiert. Lippe bräunlichroth.

P. Brayanum hort. ist *P. Harrisianum* Rchb. f. var.

P. Brownii Rchb. f. ist *P. longifolium* var. \times *leucorrhodeum* und steht letzteren ausserordentlich nahe, kaum das die Blumenblätter etwas länger sind.

P. Bullenianum Rchb. f. ist *P. Hookerae* Rchb. f. var.

P. Burfordiense Sand. ist *P. Morganiae* Rchb. f. var.

P. Burbidgei Rchb. f. ist *P. Dayanum* Rchb. f.

P. calanthum Rehb. f. ist von Seden in Veitch's Garten aus *P. barbatum* var. *Crossii* \times *Lowii* gezogen worden. Oberes Kelchblatt grünlichbraun, braun geadert, weiss gesäumt, unteres Kelchblatt blassgrün, Blumenblätter aus hellgrünem, purpurbraun geflecktem Grunde vorn rosa-purpurn, Lippe glänzend purpurbraun, eingeschlagener Rand trüb-purpurn. Säulenplatte weiss und braun. Mai, Juli.

P. caligare Rchb. f. von Drewett-Riding aus *P. venustum* \times *Dayanum* erlangt. Oberes Kelchblatt weisslich, grün geadert, unteres weiss, schwächer geadert, Blumenblätter mit dunkelpurpurner, im Grunde schwarz-warziger Mittellinie, aus weissem, grüneadertem Grunde oben purpurn mit dunkleren Adern und schwarzen Randwarzen, Lippe bräunlich, mit glänzenden Warzen auf dem aufgebogenem Rande. Oktober, November.

P. callosum Rehb. f. (*P. Regnieri* hort. *P. reflexum* hort.) Blätter spitzlänglich-eiförmig, 4 zu 15 cm etwa, freudiggrün mit schwärzlichen Hieroglyphen und Schachbrettflecken, unten graugrün, gekielt. Blüten meist einzeln auf 25 cm hohem Schaft zwischen einem langem hinterem und kürzerem vorderem, häutigem Deckblatt, 10 cm breit, oberes Kelchblatt herzförmig, mitten gefaltet, vorn wellig, weiss mit vielen oben weinroten,

unten grünen Adern, unteres viel kleiner, lanzettlich, weiss, blassgrün geadert, Blumenblätter riemenförmig, abstehend, leicht gebogen, am Rande gewimpert mit 4—5 schwärzlichen Warzen, blassgrün, vorn rosapurpurn überlaufen, Lippe helmförmig, unten grünlich, oben purpurn, eingefalteter Rand dunkelpurpurn gefleckt. Säulenplatte hufeisenförmig mit einem Zähnen in der Biegung, bräunlich. Februar, März. Cochinchina.

— var. **giganteum hort.** Sehr starkwüchsig, Blüten über 10 cm, sonst nicht verschieden.

— var. **illustre hort.** ist var. **superbum hort.**

— var. **superbum hort.** (var. **illustre hort.**) Blüten leuchtend gefärbt. Blumenblätter dunkler rosa.

P. calophyllum Rehb. f. (*P. barbatum* × *venustum*). Oberes Kelchblatt weiss, grün geadert, unteres blasser geadert, Blumenblätter aus hellgrünem Grunde vorn rosapurpurn, der purpurbraune Mittelnerv und die Ränder schwarzwarzig, Lippe bräunlichpurpurn. Säulenplatte grün mit ein Paar purpurnen Spritzern. Oktober, November.

— var. **striatum hort.** Oberes Kelchblatt rotbraun gestreift.

P. calophyllum × *oenanthum* ist *P. Pollettianum Rehb. f.*

P. calurum Rehb. f. ist *P. Ainsworthii Rehb. f. var.*

P. Calypso Veitch ist *P. Spicerianum* × *villosum var. Boxallii.*

P. Cambridgeanum hort. ist *P. insigne Pfitz. var.*

P. candidulum Rehb. f. ist *P. Sedenii Rehb. f. var.*

P. Canhami hort. *P. Charles Canham Rolfe.* *P. villosum* ♀ × *superbiens* ♂.) Blätter von *P. superbiens*, Blüten so gross wie von *villosum*, oberes Kelchblatt weisslich mit dunkelpurpurner Mittellinie und unten braunpurpurnen, oben grünen Längsstreifen, untere weisslich, grün geadert, Blumenblätter gewimpert, grünlich, Mittellinie dunkelpurpurn, Seitenadern gelbbraun, mit zahlreichen schwarzpurpurnen Längsflecken. Lippe aus blassem Grunde purpurbraun. Säulenplatte bräunlich, fast nierenförmig. Januar—März.

P. Cannarti hort. ist *P. Stonei Rehb. f.*

P. cardinale Rehb. f. von Seden in Veitchs Garten aus *P. Sedenii* × *Schlimii var. albiflorum* gekreuzt. Blüten zu 3—7, 10 cm breit. Oberes Kelchblatt eiförmig, ausgehöhlt, milchweiss, oft rosa behaucht, unteres weiss, Blumenblätter schmal-eiförmig, zugespitzt, weiss, im Grunde und längs der Ränder rosa, Lippe satt karminrosa, der eingeschlagene Saum weiss und rosa gestreift. Säulenplatte weiss mit purpurrosae Spritzfleck an der Spitze. Dezember, Januar.

P. caricinum Ldl. (*Selenipedium caricinum Rehb. f. Cypripedium Pearcei hort.*) Blätter zu 4—6, spitz schmal-linear, bis 60 cm lang, Carex-artig. Blüten zu 3—6 auf ebenso langem aufrechtem, rötlichgrünem Schafte, 6 cm lang, oberes Kelchblatt aus breitem Grunde spitz-lanzettlich, wellig, grünlichweiss, blass gelbgrün geadert, unteres spitz länglich-eiförmig, weisslich, Blumenblätter linear, 10 cm lang hängend, gedreht, weiss, hellgrün